



Melanie Winiger kämpft gegen Littering

Eine schöne, intelligente Frau engagiert sich für eine schöne, litteringfreie Schweiz: Moderatorin, Schauspielerin und Produzentin Melanie Winiger ist Patronin des diesjährigen IGSU Clean-Up-Days. Sie setzt sich am 13. und 14. September 2019 gegen Littering und für eine saubere Umwelt ein und ruft die Schweizer Bevölkerung auf, es ihr gleichzutun.

«Als Moderatorin, Schauspielerin und Produzentin bin ich ,e1 herumgekommen. Ich habe Orte bereist, deren Einwohnerinnen und Einwohner nicht so viel Glück haben wie wir. Sie müssen teilweise kilometerweit wandern, um Trinkwasser zu besorgen, während in der Schweiz sogar ,elen der Gang zum nächsten Abfallkübel zu weit ist», berichtet Melanie Winiger. «Das verärgert mich. Als Mutter wünsche ich mir, dass auch unsere Kinder in einer intakten Natur leben können.» Deshalb setzt sie sich am nationalen IGSU Clean-UpDay vom 13. und 14. September 2019 gegen Littering ein und hilft mit, die Schweiz aufzuräumen.

Gemeinsame Mission

Nicht nur Clean-Up-Day-Patronin Melanie Winiger geht im September auf die Strasse: Schülerinnen und Schüler, Angestellte und Firmenchefs, Gemeindemitarbeitende, Vereinsmitglieder sowie Politikerinnen und Politiker sammeln am kommenden Clean-UpDay herumliegende Abfälle ein und engagieren sich gemeinsam gegen Littering. Interessierte können sich ab sofort unter www.clean-up-day.ch informieren und registrieren.

Bewegung gegen Littering

Der nationale Clean-Up-Day wird seit 2013 von der IGSU organisiert und mobilisiert jedes Jahr mehrere Zehntausende von Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Am Clean-Up-Day 2018 hat sich die Schweizer Bevölkerung an über 530 Aufräum-Aktionen beteiligt und konnte so ein deutliches Zeichen gegen Littering und für eine saubere Schweiz setzen. Unterstützt wird der Aktionstag vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband Kommunale Infrastruktur SVKI und von der Stiftung Pusch. (pd.)